

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51365
			DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	PRO	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	48 100
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	27.10.2005
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2726,4815
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Zu einem flächigen Kleingehölz ausgewachsener Redder
 Die ursprüngliche Wegparzelle ist nicht mehr benutzt, auf ihr wächst, soweit sich nicht schon Gehölze angesiedelt haben, eine ruderale Grasflur. Eingestreut auch etwas schütteres Schilfröhricht. Beides ist verschattet, da der Kronenschluß längst erreicht ist.
 Der Biotop steht in engem Kontakt mit dem Ufergehölzstreifen des benachbarten Bracks. Mittig im Süden gibt es eine flächige Erweiterung des Gehölzes von den ursprünglichen Feldhecken weg. Insgesamt ist der Biotop feucht und macht einen urwaldigen Eindruck, insbesondere durch die Lianen des Hopfens.
 Ein zur Kartierzeit weitgehend trockener Graben verläuft durch den Biotop. Eine Wasserstandanhebung würde zur ökologischen Bereicherung führen.
 Als Feldgehölz gesetzlich geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		
3	k2	Doppelknick, Redder (k2)		
1	2			0 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	e Warwischer Hinterdeich		
Nachbarnutzung/en	Acker, Gemüsebau		
Rechtswert (X)	574296	Hochwert (Y)	5920980
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 45%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

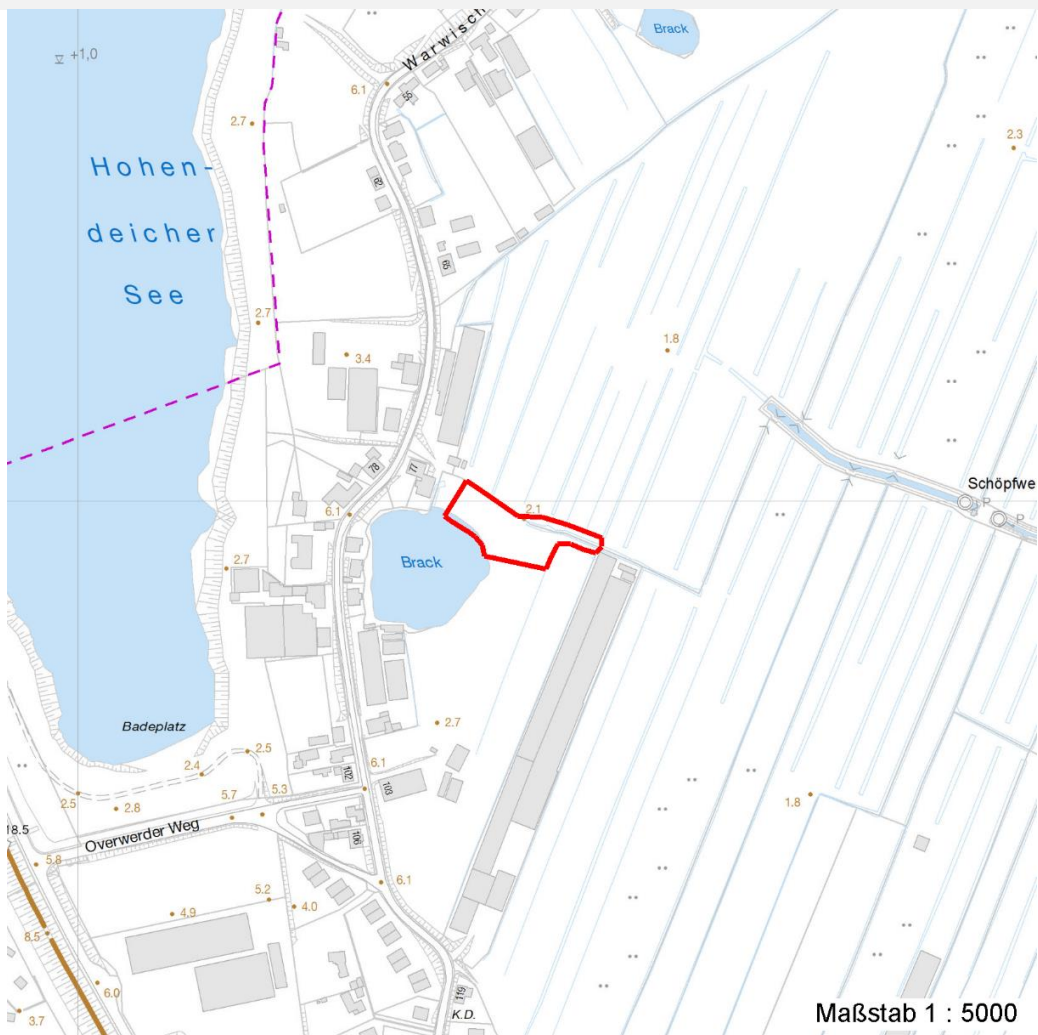
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51365	
		DK5 DK5-GK	7420	7422
		DK5 - Name	Warwisch	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	48	100
Bearbeitung	PRO	Kartierung	27.10.2005	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2726,4815	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51365	78323	7420	48	12.11.2012	K	7422	100
51365	51144	7420	140	03.09.1997	<	7422	10020

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
3998	0	7420_48_271005_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	51365	
			DK5 DK5-GK	7420	7422
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Warwisch	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	48 100
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	27.10.2005	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2726,4815	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Intensivierung der Nutzung oder Pflege Entwässerung Rodungsgefahr / Biotop könnte in der sonst intensiv genutzten Landschaft "stören". Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für den Biotopverbund Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt
zoologisch bedeutsame Strukturen	Teil eines größeren Biotopkomplexes Wichtige Pufferfunktion Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Heckenbrütende Vögel Tagfalter Mollusken Holzbewohnende Insekten Spinnen Großsäuger Vögel
Maßnahmen	Kleinsäuger Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4 Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1 in unmittelbarer Nachbarschaft nicht düngen / nicht spritzen

Foto

Fotodatei 7420_48_271005_1.JPG
Bildbeschreibung in der Mitte die Wegparzelle
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51365
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	48 100
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2726,4815
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	HGF
- Zusatz	Doppelknick, Redder (k2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Zusätze - Btyp	vg - Ufergehölze 2 - schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 20 - 50 cm

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	naß	7,5
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,9
	Reaktion	schwach sauer	6,2
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,8
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	h		-													
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	X		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	X		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	51365
		DK5 DK5-GK	7420 7422
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Warwisch
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	48 100
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	27.10.2005
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2726,4815
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														13			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biototyp	FGV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein